

## Haushaltsbefragung zur Einrichtung eines Bürgerbusses

### A: ZU IHRER AKTUELLEN FORTBEWEGUNG

#### 1. Wie bewegen Sie sich im Gemeindegebiet hauptsächlich fort?

- mit dem eigenen Auto
- als Mitfahrer bei Verwandten, Nachbarn oder Freunden
- mit dem Bus
- mit dem Fahrrad
- zu Fuß
- Sonstiges \_\_\_\_\_

#### 2. Haben Sie manchmal zu einer bestimmten Zeit Schwierigkeiten, sich innerhalb eines Ortsteils zu bewegen oder in einen anderen Ortsteil zu gelangen, z.B. weil Sie nicht (immer) über ein eigenes Auto verfügen?

(bitte nur eine Nennung)

- Nein
- Ja, vor allem
  - morgens
  - vormittags
  - mittags
  - nachmittags
  - abends

#### 3. Wie bewegen Sie sich nach außerhalb des Gemeindegebietes hauptsächlich fort?

- mit dem eigenen Auto
- als Mitfahrer bei Verwandten, Nachbarn oder Freunden
- mit dem Bus
- mit dem Fahrrad
- mit dem Taxi
- Sonstiges \_\_\_\_\_

#### 4. Haben Sie manchmal zu einer bestimmten Zeit Schwierigkeiten sich nach außerhalb des Gemeindegebiets zu bewegen, z.B. weil Sie nicht (immer) über ein eigenes Auto verfügen?

(bitte nur eine Nennung)

- Nein
- Ja, vor allem
  - morgens
  - vormittags
  - mittags
  - nachmittags
  - abends

### B: FRAGEN RUND UM DEN GEPLANTEN BÜRGERBUS

#### 1. Welche Bürgerbusverbindungen würden Sie sich wünschen?

- von Ihrem Wohnort zur Buslinie/Haltestelle (außerhalb) \_\_\_\_\_
- von Ihrem Wohnort zur Bahn nach \_\_\_\_\_
- von Ihrem Wohnort nach (innerhalb des Gemeindegebiets) \_\_\_\_\_
- von ihrem Wohnort nach \_\_\_\_\_
- Sonstiges \_\_\_\_\_

**2. Für welche Zwecke würden Sie den Bürgerbus hauptsächlich nutzen?**

(Mehrfachnennung möglich)

- Einkäufe
- für den Weg zur Arbeit
- Arztbesuche
- Freizeit/Besuche
- Als Zubringer zu weiterführenden Buslinien
- Als Zubringer zur Bahn
- Sonstiges, und zwar \_\_\_\_\_

**3. Können Sie sich vorstellen, den Bürgerbus in Ihrer Freizeit bspw. zwei Mal pro Monat je 4 Stunden selbst ehrenamtlich im Rahmen der Ehrenamtszuschale zu fahren?**

Für den 8-Sitzer-Kleinbus sind lediglich der normale Pkw-Führerschein (Klasse B) und ein Personenbeförderungsschein erforderlich, der ohne größeren Aufwand ausgestellt wird. Die Kosten dafür werden von der Gemeinde übernommen.

- Ja
- Nein

**4. Falls Sie an dieser ehrenamtlichen Tätigkeit interessiert sind, dann können Sie mit der unten genannten Person Kontakt aufnehmen oder hier Ihren Namen und Adresse mit Telefonnummer angeben.**

Vor- und Nachname:
Straße/Hausnummer:
Ort/PLZ
Telefonnummer / Mobil.Nr.
E-Mail:

- Rentner
- aktives Beschäftigungsverhältnis (derzeit)

**D: ABSCHLIEßEND NOCH EINIGE PERSÖNLICHE FRAGEN**

**1. In welchem Ortsteil der Gemeinde leben Sie?** \_\_\_\_\_

**2. Zu welcher Altersgruppe gehören Sie?**

- unter 18 J.
- 18-30 J.
- 31-45 J.
- 46-60 J.
- 61-80 J.
- über 80 J.

**3. Ihr Geschlecht:**

- männlich
- weiblich
- divers

**4. Aus wie vielen Personen besteht Ihr Haushalt?**

- \_\_\_\_\_

**5. Über wie viele PKWs verfügt Ihr Haushalt?**

- \_\_\_\_\_

**Vielen Dank für Ihre Unterstützung!**

**Ihre Angaben werden selbstverständlich vertraulich behandelt und werden nicht an Dritte weitergegeben!**